Kai Petersen

Seit 1986 auf dem größten norddeutschen Weihnachtsmarkt
Mitglied im Märchenwald - Ensemble

geboren:	16. August 1978	in Rostock
Beruf:	Elektroinstallateur	
Tätigkeit:	freiberuflicher Musikant	
Hobbys:	Musik	
	Sänger bei „No Yazz“ und „Skyline“	
	schreibt seit 2004 jährlich ein neues Weihnachtslied für das Märchen und den Weihnachtsmarkt in Rostock	

Kai ist bereits seit seinem 8. Lebensjahr ein festes Mitglied der Märchenwald-Crew. Angefangen hat er als Zwerg 1, war später der Müllerbursche mit der goldenen Gans und ist seit vielen Jahren der Räuberlehrling Immerklug, der auch im Märchenwald mit einer Räuberband lautstark Musik macht. Seit 2004 schreibt er jährlich ein neues Weihnachtslied für den Rostocker Weihnachtsmarkt, das seitdem in keinem Märchen fehlen darf. Sein Auftrittslied und das der Eisprinzessin wurde auch von ihm getextet und komponiert. Der „Koboldrap“ von Krummbein ist so, wie alle anderen Lieder in seinem Tonstudio „F & T Musikproduktion Rostock“ entstanden. Hier entstehen auch alle anderen Lieder, Einspielungen und Effekte, die während der Zeit des Weihnachtsmarktes bei den Aufführungen auf der Märchenschlossbühne gebraucht werden und zum Einsatz kommen. Hat Kai schon immer seine Ideen in das Weihnachtsmärchen eingebracht, so hat er 2007 sein erstes Märchen inszeniert.

Kai ist nicht nur der Räuberlehrling Immerklug im Märchen, sondern er sorgt auch für den Ton und die passende Beleuchtung der Weihnachtsmannsprechstunde. Wenn seine Eltern, der Weihnachtsmann und die Märchentante, von Montag bis Freitag ihre Sprechstunde für alle großen und kleinen Leute halten, macht Kai als Techniker die Familie Petersen auf dem Rostocker Weihnachtsmarkt komplett.
Kai ist ein leidenschaftlicher Musikant und ist überall da, wo es um Musik geht, zu finden. In seinem Studio betreut er Solisten und Bands von der Aufnahme bis hin zum fertigen Master für die Herstellung ihrer CD.
Kai übt sich auch schon als Weihnachtsmann. Im Originalkostüm und kompletter Maske kann keiner Vater und Sohn als Weihnachtsmann unterscheiden. So müssen sich die Rostocker wohl kaum um ihren Weihnachtsmann Sorgen machen. Er bleibt nun mal der einzig richtige, der auch in Zukunft immer noch der aus dem Jahre 1983 ist.